
European Tourism Management

Prof. Dr. Hans-Dieter Ganter, Gudrun Heller, Fachhochschule Heilbronn
Max-Planck-Straße 39, 74081 Heilbronn, Tel. 07131 / 504 426, Fax 07131 / 507 664

Der Studiengang "European Tourism Management" (ETM) stellt einen internationalen Postgraduierten-Studiengang dar, an dem Hochschulen aus sechs Ländern, nämlich Großbritannien (University of Bournemouth), Frankreich (Université de Savoie, Chambéry), Niederlande (Nationale Hochschule für Tourismus und Verkehr), Spanien (Staatliche Hochschule für Tourismus), Schweden (University of Darlana) und Deutschland (Fachhochschule Heilbronn) beteiligt sind. Ziel des Studienganges ist es, Managementnachwuchs für die Tourismusbranche auszubilden. Dabei wird, anders als in sonstigen Studiengängen, vor allem auf die folgenden Bereiche Wert gelegt: Interdisziplinäre Problemsicht, interkulturelle Kompetenz, europäische Dimension, Führungskompetenz. Deshalb gibt es bei ETM nur wenige Lehrveranstaltungen im herkömmlichen Sinn, sondern es werden überwiegend Fallstudien in Zusammenarbeit mit Betrieben aus der Tourismusbranche durchgeführt, und zwar in kleinen interkulturell gemischten Gruppen.

Bisher liegt nur wenig Material darüber vor, inwieweit die Absolventen von ETM tatsächlich im internationalen Management der Tourismusbranche tätig werden. Diese Informationslücke zu füllen ist Bestandteil eines Forschungsprojekts, in dem durch die Erfassung der Berufsbiographien von Absolventen und der Anforderungen der Tourismusbranche eine Evaluation des Studienganges angestrebt ist.

Der Beitrag berichtet von diesem Forschungsvorhaben, das sich eine Evaluierung des Studienganges hinsichtlich dieser Frage zum Ziel gesetzt hat. Deshalb wurden Absolventen befragt, um aus den Ergebnissen der Befragung Berufsbiographien darzustellen. Darüber hinaus wurden die Gründe für die Entscheidung zum ETM-Studium erforscht sowie die Beurteilung des Studiums durch die Absolventen. Die Ergebnisse des ersten Schritts der Daten-auswertung liegen vor und werden in dem Beitrag vorgestellt. Auf dieser Basis werden dann Möglichkeiten der Weiterentwicklung des Studiengangs erörtert.